

+++++

NEWSLETTER Jungen*- und Männer*arbeit in Dresden Nr. 12

+++++

Inhalt:

0. In eigener Sache

1. Eigene Angebote

2. Angebote von Netzwerkpartner*innen

3. Presseartikel / Medienbeiträge zu jungen*- und männer*spezifischen Themen

4. Aktuelle Fachbeiträge / Forschungsergebnisse / Buchveröffentlichungen

5. Stellenangebote

+++++

0. In eigener Sache

Das ist der zwölfte Newsletter der Fachstelle für Jungen- und Männerarbeit des Männernetzwerk Dresden e.V. Wir informieren sie regelmäßig über Angebote und Diskurse in der Jungen*- und Männer*arbeit. Gerne können Sie diese Informationen an Interessierte weiterleiten, bei uns weiteres Info-Material bestellen oder sich dieses selbst auf der Homepage des Männernetzwerkes anschauen bzw. herunterladen.

www.maennernetzwerk-dresden.de

Die Fachstelle für Jungen- und Männerarbeit des Männernetzwerks Dresden e.V. blickt auf ein sehr schönes, herausforderndes und ereignisreiches Jahr 2017 zurück und wir freuen uns auf die Erlebnisse und Erfahrungen, die das Jahr 2018 für die Jungen*- und Männer*arbeit bereithält.

Wir möchten uns für die vielfältige Unterstützung der geschlechtsbewussten Arbeit mit Jungen* und Männern* im Raum Dresden bedanken und wünschen Ihnen und Euch ein schönes Jahr 2018.

+++++

1. Eigene Angebote

Auch im neuen Jahr bietet die Fachstelle für Jungen- und Männerarbeit Angebote rund um die Themen: Junge*/ Mann* sein, Sexualität, männliche* Identität, Entwicklung, Erziehung an.

Informationen über die Fachstelle allgemein:

<https://mnw-dd.de/wer-sind-wir.html>

sowie für spezifische Angebote hier:

Workshops: <https://mnw-dd.de/workshops-fuer-jungen.html>

Fortbildungen: <https://mnw-dd.de/fortbildungen.html>

Fachberatung / Praxisbegleitung: <https://mnw-dd.de/fachberatung.html>

Sie erreichen uns auf folgenden Wegen:

Telefon: 0351 / 7966352

mail: fachstelle@mnw-dd.de

persönlich / postalisch: Schwepnitzer Straße 10, 01097 Dresden

+++++

2. Angebote von Netzwerkpartner*innen

Am 14.12.2017 wird in Leipzig der Dokumentarfilm ‚Unter Männern – Schwul in der DDR‘ gezeigt. Im Anschluss an die Vorstellung wird es eine gemeinsame Diskussion geben. Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.facebook.com/events/289830944869645/>

Noch bis zum 18.3.18 bietet der riesa efau Dresden die Möglichkeit, die Ausstellung: ‚**Der stinknormale Mann**‘ zu besuchen. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://riesa-efau.de/>

Vorschau: am 26.04.2018 findet erneut der ‚**Boys'Day – Jungen-Zukunftstag**‘ statt. Über nähere Entwicklungen über die Ausgestaltung in Dresden werden wir Sie informieren.

<https://www.boys-day.de/>

+++++

3. Presseartikel / Medienbeiträge zu jungen*- und männer*spezifischen Themen

300 Bücher-Tipps und andere Medien für aktive Väter und Großväter. Ein Kompetenzteam um Christian Meyn-Schwarze hat hierzu ‚**Die Papa – Liste**‘ erstellt. Zu finden unter:

<https://www.maennerwege.de/wp-content/uploads/2017/08/Papa-Liste-August-2017.pdf>

Markus Theunert, Präsident Dachverband Schweizer Männer- und Väterorganisation, spricht über die Verantwortung von Männern* innerhalb der Gleichstellungsdebatte. „Es geht um Kultur, Gewohnheit und um das patriarchale Erbe“. Das Interview finden Sie unter:

<https://www.blick.ch/life/familie/markus-theunert-ist-die-stimme-der-maenner-in-der-gleichstellungsdebatte-ich-glaube-buttet-ist-erst-der-anfang-id7678856.html>

Auch in Plauen entsteht eine **Schutzwohnung für Männer***, die Opfer von häuslicher Gewalt geworden sind. Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Unterstützung finden Sie unter:

<https://www.freipresse.de/LOKALES/VOGTLAND/PLAUEN/Misshandelte-Maenner-sollen-eine-Schutzwohnung-erhalten-artikel10023731.php>

und:

<https://www.gib-dich-nicht-geschlagen.de/>

Es geht um Verantwortung. Gerhard Hafner arbeitet in Berlin mit gewaltausübenden Männern*. Im Interview unter der Überschrift: „**Die Männer müssen verstehen, was sie ihren Frauen antun**“, berichtet er von seiner Arbeit:

www.fr.de/politik/haeusliche-gewalt-die-maenner-muessen-verstehen-was-sie-ihren-frauen-antun-a-1353645,0#artpater-1353645-0

+++++

4. aktuelle Fachbeiträge / Forschungsergebnisse / Buchveröffentlichungen

Eine neue Studie, gefördert durch die Hans-Böckler-Stiftung, durchgeführt durch die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, belegt den **Zusammenhang zwischen beruflichen Abstiegen, Arbeitslosigkeit und einem verschlechterten Gesundheitszustand**. Insbesondere zeigt sich, dass speziell Männer* in Ostdeutschland in den letzten Jahrzehnten von dieser Entwicklung betroffen sind. Gesundheitlich geht es ihnen schlechter als westdeutschen Männern*. Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.maennergesundheitsportal.de/?id=teaseraktuell&artikel2=1499>

Die Themen Geschlecht und Migration werden im vorliegenden Band unter einer intersektionalen Perspektive beleuchtet. Weitere Informationen zur Veröffentlichung ‚**Gender, Migration, Transnationalisierung**‘ von **Helma Lutz** und **Anna Amelina** finden Sie unter:

<http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3796-0/gender-migration-transnationalisierung>

Das **Journal für Psychologie** widmet sich in der zweiten Ausgabe 2017 **Positionen, aktuellen Entwicklungen und der psychosozialen Praxis kritischer Männerarbeit**. Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.journal-fuer-psychologie.de/index.php/jfp/issue/view/51>

Das Deutsche Institut für Menschenrechte veröffentlicht ein Gutachten zur **„Geschlechtervielfalt im Recht - Status quo und Entwicklung von Regelungsmodellen zur Anerkennung und zum Schutz von Geschlechtervielfalt“**. Zu finden unter:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/geschlechtervielfalt-im-recht/114072>

Kann Jungen*arbeit sozialräumlich gestaltet werden? Welche Chancen liegen in diesen Konzepten? Auf was ist zu achten? **Matthias Scheibe** geht diesen Fragen unter dem Titel: **‚Männlichkeit (sozial-)räumlich thematisieren: Stadtteilbegehungen in der Jungenarbeit‘** nach. Zum Nachlesen zu finden unter:

https://www.maennerwege.de/wp-content/uploads/2017/09/Scheibe_Sozialraum.pdf

Der Sammelband ‚**Sexualität, Macht und Gewalt: Anstöße für die sexualpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen**‘ betrachtet in pädagogischen Kontexten Perspektiven aus der Geschlechterforschung auf Sexualität, Macht und Gewalt. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.springer.com/de/book/9783658196011>

Es besteht kein Widerspruch zwischen männlicher* Verletzungsmächtigkeit und männlicher* Selbstverletzung. Selbstverletzendes Verhalten von Jungen* und jungen Männern* wird gesellschaftlich vielfach tabuisiert. **Harry Friebe** untersucht unter der Überschrift: ‚**Jungs und junge Männer, die sich selbst verletzen – ein Ansatz zur Biografie- und Lebensweltorientierung**‘, wie Hilfsangebote in kritischen Lebensphasen geschlechtsspezifisch aufgestellt sein müssen. Zu finden unter:

<https://journal-fuer-psychologie.de/index.php/jfp/article/view/442/482>

+++++

5. Stellenangebote

Der **Gerede – homo, bi und trans e.V.** in **Dresden** sucht zum 1. Februar 2018 vorbehaltlich der vollständigen Weiterfinanzierung durch die Zuwendungsgeber*innen eine*n Mitarbeiter*in für 40 Wochenstunden für die Beratung von Isbti*-Menschen im Projekt ‚**Queer durch Sachen: mobile Beratung im ländlichen Raum**‘. Dabei soll der Raum Dresdens und Ostsachsens mit den Landkreisen Meißen, Bautzen, Görlitz und Sächsische Schweiz-Ostergebirge abgedeckt werden. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.gerede-dresden.de/index.php/stellenangebote.html>

Der **riesa efau Dresden** sucht eine*n neue*n **Koch*/Köch*in**. Die Arbeitszeit beträgt 30 Stunden wöchentlich. Die Vergütung beträgt 1.150 € brutto. Die unbefristete Stelle soll zum 01. Januar 2018 besetzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://riesa-efau.de/jobangebote/stellenangebote/>

Der VLSP sucht 1 Pädagog*in, Psycholog*in, Sozialarbeiter*in (60%) zur Koordination des **Projektes „Anders ankommen – Vielfalt verstehen“**. Ziel des Projektes ist es, die gesundheitliche Versorgung von traumatisierten Isbtiq Geflüchteten zu verbessern. Die Stelle ist (vorbehaltlich der jährlichen Neubewilligung der Fördermittel durch Aktion Mensch) auf drei Jahre befristet. Der Arbeitsplatz befindet sich in **Stuttgart**. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TVöD. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.vlsp.de/node/667>

+++++

Die Fachstelle für Jungen- und Männerarbeit des Männernetzwerks Dresden e.V. wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wenn sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken sie bitte eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an newsletter@mnw-dd.de

Kritiken und Rückmeldungen zum Newsletter helfen uns, ihn zu verbessern. Bei inhaltlichen Fragen melden sie sich gern bei uns, wir werden sie individuell beraten und gemeinsam Angebote entwickeln.

Herzliche Grüße vom Team der Fachstelle

Fachstelle Jungen- und Männerarbeit Dresden
Männernetzwerk Dresden e.V.
Schwepnitzer Straße 10
01097 Dresden
tel 0351 7966352
fax 03517966349